

JFV Göttingen unterliegt in spannendem C-Jugend-Derby gegen Northeim

Die U14 des JFV 37 Göttingen verliert 2:1 gegen FC Eintracht Northeim im ersten Vorbereitungsspiel auf Großfeld.

Die Neugestaltung der U14 des JFV 37 Göttingen nimmt Form an, denn das Team hat seinen ersten Test unter realen Spielbedingungen absolviert. Im Südniedersächsischen Reserve-Derby hat die Mannschaft auf dem Kunstrasenplatz der BSA Weende gegen die U14 des FC Eintracht Northeim gespielt. Dabei steht der Prozess, den sich der JFV vornimmt, im Mittelpunkt, da es sich bei diesem Spiel um die erste Möglichkeit handelt, die neu zusammengestellte Mannschaft auf dem Großfeld zu testen.

Herausforderung für die jungen Spieler

Für viele Spieler war es eine Umstellung, da sie in der vorherigen Saison noch auf dem Kleinfeld aktiv waren. Diese Umstellung ist nicht einfach, und viele Zuschauer konnten die Nervosität und die Unsicherheit der jungen Athleten während des Spiels beobachten. Zwar war die Einsatzbereitschaft hervorzuheben, doch das taktische Verständnis muss sich mit der Zeit weiterentwickeln. In verschiedenen Spielsituationen zeigten sich bei einigen Spielern noch Schwächen, die durch fehlende Erfahrung auf dem größeren Spielfeld bedingt sein könnten.

Das Spielgeschehen

Das Heimteam erwischte einen dynamischen Start und dominierte die erste Phase des Spiels. Der JFV schnürte die Gäste in deren Hälfte ein, doch klare Tormöglichkeiten blieben Mangelware oder wurden nicht genutzt. In der 7. Minute nutzte Eintracht Northeim einen schnellen Konter und ging durch Linus Steingrube mit 1:0 in Führung. Obwohl der JFV bis zum Pausenpfiff die bessere Mannschaft war, musste er mit einem Rückstand in die Halbzeitpause gehen.

Verändertes Spiel nach der Halbzeit

Nach der Pause zeigte sich der Gast gefälliger und wirkte besser im Spielaufbau. Ein weiterer zügiger Angriff führte in der 44. Spielminute zum 2:0 durch Leo Schunke, was den Northeimern eine verdiente Führung einbrachte. Der JFV steckte jedoch nicht auf und konnte durch Noah Haile in der 65. Minute einen Anschlusstreffer markieren. Doch trotz dieser Aufholjagd war es für das Team nicht mehr möglich, das Spiel zu drehen. Der Endstand lautete 2:1 für den FC Eintracht Northeim.

Blick in die Zukunft

Die nächste Herausforderung für die U14 des JFV steht bereits vor der Tür. Am kommenden Sonntag um 12:00 Uhr wird das Team erneut auf dem Platz in Weende antreten, dieses Mal gegen die B-Mädchen des MF Göttingen, die in der Niedersachsenliga spielen. Die Spiele dienen nicht nur der Vorbereitung, sondern bieten auch die Möglichkeit, wichtige Erfahrungen zu sammeln und Schwächen auszumerzen.

Besondere Spielerleistungen

In diesem ersten Spiel konnten sowohl Johann Griese vom JFV 37 Göttingen als auch Linus Steingrube von Eintracht Northeim durch herausragende Leistungen auffallen.

Verbesserungspotential

Ein weiterer Aspekt, der während des Spiels auffiel, war die fehlende gastronomische Versorgung am Kunstrasenplatz in Weende. Die Abwesenheit von Getränken oder Speisen könnte möglicherweise einige Zuschauer enttäuscht haben. Diese Anmerkung dürfte für die Verantwortlichen des JFV ein Hinweis sein, dass hier Verbesserungen wünschenswert sind, um den Besuch für alle Anwesenden angenehmer zu gestalten.

- NAG

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de